

21.12.2021 – 08:22 Uhr

Auszahlung der IP-SUISSE Prämien für Getreide/Ölsaaten der Ernte 2021

Auszahlung der IP-SUISSE Prämien für Getreide/Ölsaaten der Ernte 2021

Über 7 Millionen Prämien für Getreide-/Ölsaaten zugunsten der IP-SUISSE Produzenten. Mehr als 18.- /dt Prämie je nach Sorte und Anbaumethode und Fr. 2.00/dt zusätzliche Vorfinanzierung auf die Feiertage dank erfolgreicher Vermarktung. Die IP-SUISSE ist auf der Suche nach mehr Anbaufläche, um die steigende Nachfrage zu decken und die Lagerbestände wieder aufzubauen.

Bis zu CHF 18.75 /100kg Prämie abhängig von der Sorte und der Anbaumethode

In diesen Tagen erhalten über 4'000 Produzenten die Prämie für den Anbau von IP-SUISSE Getreide und Ölsaaten. Insgesamt konnten auf dem Markt Prämien im Wert von über 7 Millionen Franken realisiert werden. Die Produzenten erhalten diese Prämien für ihre nachhaltige und umweltschonende Produktion. IP-SUISSE Mehl ist auf dem Markt sehr gefragt, sowohl IP-SUISSE Mehl als auch IP-SUISSE Mehl ohne Pflanzenschutzmittel. Für Getreide angebaut ohne Pflanzenschutzmittel konnte erneut eine Zusatzprämie von Fr.10.00/dt erreicht werden. Im Jahr 2021 wurden bereits 20% der IP-SUISSE Anbaufläche nach dieser Methode bewirtschaftet. Für den Klassenmix (180 bis 220 sec TK), Ware die gerettet werden konnte, konnte IP-SUISSE die Prämie von Fr. 4.30/dt unabhängig von den Sorten realisieren.

Für IP-SUISSE Raps konnte eine Prämie von Fr. 10.-/100 kg gelöst werden, für Sonnenblumen waren es Fr. 15.-/100 kg.

Fr. 2.00/dt – Zusätzliche Vorfinanzierung durch Preiserhöhung dank erfolgreicher Vermarktung

Die kleine Ernte 2021 hat nur einen einzigen positiven Effekt, nämlich die Wiederherstellung des Gleichgewichts, wenn nicht gar eine Umkehrung von Angebot und Nachfrage. Dies macht sich in den Preisen bemerkbar und IP-SUISSE hat beschlossen, nicht zu warten, sondern bereits jetzt einen Teil dieses Erfolgs an ihre Produzenten auszuzahlen. So erhalten sie zusätzlich zur Prämie für Weizen, Roggen und für den IP-SUISSE Klassenmix Fr. 2.00/dt. Diese Fr. 2.00/dt werden zu einem späteren Zeitpunkt auch für den deklassierten IP-SUISSE Weizen und Roggen ausbezahlt. Die Produzenten werden zu Beginn des Jahres über das weitere Vorgehen informiert.

Produzenten gesucht!

IP-SUISSE ist nach wie vor auf der Suche nach neuen Produzenten, insbesondere für Brotgetreide, aber auch für andere Kulturen. Wir suchen Produzenten für die Kulturen Extenso-Weizen, Weizen ohne PSM, Hafer, Raps und Sonnenblumen. Anmeldungen sind noch bis zum Frühjahr möglich. Interessierte Produzentinnen und Produzenten können sich bei IP-SUISSE melden. Wir laden die Produzenten ein, auf die Nachfrage des Marktes zu reagieren, insbesondere jene Produzenten, die zwar extenso angemeldet sind, aber noch nicht IP-SUISSE. Auch sie können zu den Glücklichen gehören, die im Dezember 2022 von den Prämien profitieren können.

Für weitere Auskünfte:

IP-SUISSE

Fritz Rothen, Geschäftsführer, 031 910 60 00 / 079 444 72 62

Sandro Rechsteiner, Leiter Ackerbau, 031 910 60 00

IP-SUISSE
Molkereistrasse 21
3052 Zollikofen BE

Telefon: 031 910 60 00
Fax: 031 910 60 49

Internet: www.ipsuisse.ch
E-Mail: info@ipsuisse.ch

CHE-110.013.660 MWST

Weiteres Material zum Download

Bild: [IP-SUISSE-Praemienrechnung.jpg](#)